Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 61 (1954)

Heft: 7

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kl. 21 c, Nr. 298102. Webstuhl mit biegsamem Schußeintragsorgan. — Prototypa národní podnik, Gottwaldova 76, Brünn; Vilém Werner, Ing., Leninova 9; und Karel Kubelka, Blansko Nr. 18, Pilsen (Tshechoslovakei). Priorität: Tschechoslovakei, 21. November 1950.

Kl. 19 c, Nr. 298469. Faden- und Flug-Absaugvorrichtung an einer Spinn- oder Zwirnmaschine. — Hermann Bühler-Krayer, Winterthur (Schweiz).

Kl. 19 c, Nr. 298470. Ringzwirn- oder Ringspinnmaschine. — HAGENUK Hanseatische Apparatebau-Gesellschaft Neufeldt & Kühnke GmbH., Westring 431—451, Kiel (Deutschland). Priorität: Deutschland, 22. September 1951.

Kl. 19 c, Nr. 298471. Zweiriemchen-Streckwerk mit zapfenlosen Oberwalzen. — Süddeutsche Spindelwerke Zinser Dipl. Ing. Hans Zinser, Ebersbach/Fils (Deutschland). Priorität: Deutschland, 9. März 1951.

Kl. 19 c, Nr. 298472. Drehrohrvorrichtung. — Courtaulds Limited, St. Martin's-le-Grand 16, London (Großbritannien). Priorität: Großbritannien, 2. Januar 1951.

Redaktion: R. Honold, Dr. F. Honegger

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Vorstandssitzung vom 24. Mai 1954. — Die Mitgliederbewegung seit dem 22. Februar 1954 war ebenso klein wie erfreulich. Klein, weil dem Verein nur zwei neue Mitglieder beitraten und erfreulich, weil niemand ausgetreten ist.

Der Vorstand beschloß die nächste Sitzung der Unterrichtskommission zusammen mit dem Vorstande durchzuführen.

Die Messesondernummer der Mitteilungen war wirklich ein prächtiges Heft und der Vorstand faßt hiezu einen internen Beschluß.

Aus verschiedenen Gründen wurde dieses Jahr noch einmal davon abgesehen unseren Mitteilungen einen Einzahlungsschein beizulegen. Nach einer nochmaligen Diskussion in dieser Angelegenheit wird nun definitiv nächstes Jahr von dieser neuen Zahlungsart, welche nicht nur billiger, sondern bestimmt auch «sicherer» ist, Gebrauch gemacht.

Die nächste Veranstaltung wird im September 1954 durchgeführt. Wie bereits an dieser Stelle wie auch an der Generalversammlung erwähnt, wird eine Exkursion in eine Zwirnerei vorgesehen. Ferner beabsichtigt der Vorstand anläßlich einer Monatszusammenkunft eventuell einen Film der Wollzentrale, sowie Lichtbilder aus Latein-Amerika zu zeigen.

Orientierungshalber sei noch mitgeteilt, daß die Gaben an die Veteranen noch nicht bestimmt sind. Der Vorstand ist nach wie vor bemüht eine ideale Lösung zu finden, um den meisten Mitgliedern eine wirkliche Freude bereiten zu können. rs

Chronik der «Ehemaligen». — Von ihrer Frühlingsfahrt in das Inselparadies von Hawai sandten Mrs. und Mr. *Rob. Freitag* (ZSW 93/95) herzliche Grüße aus Honolulu. — Laut einer Meldung aus Paris vom 3. 6. 54. war am Internationalen Chemiefaser-Kongreß auch der Kurs 1918/19 vertreten. Es sandten von dort herzliche Grüße die beiden Studienfreunde *H. Angehrn* und *W. Weiss*. — Von Ferientagen auf der schönen griechischen Insel Mykonos grüßte Mr. *Hans Bänziger* von Kurse 1922/23. — Von einer Studienreise nach Norddeutschland brachte sich aus Hamburg *Willi Haupt*, Uster, vom Kurse 42/43 wieder in Erinnerung. — Señ. *Hans Erismann* grüßte den Chronisten aus San Paulo (Brasilien), wo er fleißig schweizerische Textilmaschinen verkauft. Er wird an der Jubiläums-Zusammenkunft des Kurses 43/44, die am 10. Juli abends im «Strohhof» in Zürich stattfinden soll, entschuldigt werden müssen. Vielleicht feiern er und *Paul Junker*, der ja auch in San Paulo tätig ist das Jubiläum dort drüben?

Am 15. Juni hat der Chronist leider einen lieben Besuch aus den USA verpaßt. Hin und wieder hat er in der Stadt etwas zu besorgen und seine Frau Gemahlin mußte am gleichen Tag an eine Abdankung gehen. Und gerade an diesem Nachmittag wollten ihn zwei ehemalige Lettenstudenten vom Kurse 47/48 durch ihren Besuch überraschen. «Wir sitzen hier in ihrem schönen Blumengarten und warteten vergeblich auf Ihre Rückkehr. Wir wollten Ihnen ein Besüchlein abstatten, bevor wir am 18. Juni wieder nach New York fliegen. Mit vielen Grüßen und Wünschen, Ihre *Anni und Adolf Leuthold*», hieß es auf einem Briefkuvert. Am Abend desselben Tages hat der Chronist die beiden Leutchen — die sich während ihres Studiums kennenlernten — in Uster wenigstens noch durch den Draht begrüßen, ihnen sein Bedauern über den verpaßten Besuch aussprechen, gute Rückkehr wünschen, und beste Grüße an die «Ehemaligen» in New York aufgeben können.

Einen Heimatbesuch hatte auch Mr. *Hans Müller* (ZSW 40/41), Betriebsleiter in Helsinki (Finnland), gemacht, und dabei nicht unterlassen, dem einstigen Lehrer seine besten Grüße zu übermitteln.

Mr. *John J. Zwicky* (TFS 45/47) grüßte von seiner ersten Geschäftsreise nach den Staaten gleich mit zwei Karten aus New York. Er ist begeistert «that the U.S. garment people *like our fabrics*» und freut sich des Erfolges mit seiner ersten Kollektion. Wir freuen uns mit ihm und für die schweizerische Textilindustrie.

Aus Mexiko ließ Señ. *Adolf E. Klaus* (ZSW 43/44) mit guten Nachrichten über seine Gesundheit und seine Tätigkeit wieder einmal von sich hören. Es wird seine Studienfreunde von damals sicher freuen zu vernehmen, daß er im August mit Gemahlin in der alten Heimat eintreffen und bis im November hier verweilen wird. Nach 7jähriger Abwesenheit findet es Señ. Klaus an der Zeit, die seither erfolgten Neuerungen im schweizerischen Textilmaschinenbau an Ort und Stelle zu studieren. Er weiß sicher viel zu erzählen und wird vielleicht einmal an einer Monatszusammenkunft einiges über Land und Leute berichten. In Küsnacht hat er seinen Besuch bereits angemeldet; er wird herzlich willkommen sein.

Bei Redaktionsschluß traf noch eine Karte von Buones Aires ein. Es grüßten «vom Abschiedsessen vor dem Start nach der Heimat» die Señores: *Armin Keller* (via Japan); *M. Brühlmann, Hans Good, E. Leemann, Conrado Zoebeli* und p.p. *C. Meier*. Vielleicht ist der eine oder andere dieser «Argentinier» am Webschul-Examen im Letten zu treffen. Einen etwas wehmütigen Klang hatten darunter die beigefügten herzlichen Grüße der «Hinterbliebenen»: *K. Schwär, Alb. Beutler* und Señ. *Glarner*. Nun, vielleicht kommen sie nächstes oder übernächstes Jahr auch wieder einmal?

Und zum Schluß sei noch vermerkt, daß die beiden Rohseiden-Herren *F. von Schulthess* und *W. Rickenbach* dem alten Lettenchronisten mit ihrem Kartengruß aus Elisabethville (Belg. Kongo) eine große Ueberraschung und Freude bereitet haben.

Der Chronist dankt für alle die Aufmerksamkeiten, wünscht alles Gute und grüßt nach Nord und Süd und West recht herzlich.